**1. Angaben zur nichtöffentlichen Feuerwehr**

Betriebsfeuerwehr Werkfeuerwehr

Anordnung RP ............................................... Anerkennung RP ............................................

vom ............................................... vom ............................................

jederzeit verfügbare Einsatzstärke: Staffel Gruppe Zug

**2. Angaben zur Löschwasserversorgung**

während der Bauzeit: > 800 l/min > 1600 l/min > 3200 l/min

nach Fertigstellung: > 800 l/min > 1600 l/min > 3200 l/min

Leitungssystem: Verästelung Ring

Objektschutz: besondere Löschwasser-Vorhaltung: ja nein

Wenn ja, dann Art und Menge angeben:

Art: ...................................................................................................

(z. B. Brunnen, Zisterne, Hochbehälter, Druckluft-Wasserkessel etc.)

Menge: .......................... (bzw. Kapazität)

Stehendes offenes Gewässer

Bezeichnung: ...................................................................................................

Kapazität/Menge: ...................................................................................................

Fließendes offenes Gewässer

Bezeichnung: ...................................................................................................

Kapazität/Menge: ...................................................................................................

Saugstelle nach DIN vorhanden nicht vorhanden

*Hinweis:* Setzt sich eine Anlage aus mehreren Gebäuden, Brandabschnitten oder Brandbe-

kämpfungsabschnitten zusammen (siehe Beispiel), ist jeder Teilbereich gesondert

zu benennen und sind für jeden Teilbereich die Formulare 7/6 Blatt 2-4 separat

auszufüllen.

*Beispiel:*



Brandwand Brandwand

**3. Angaben zum Gebäude**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Tragkonstruktion: | Material: | Feuerwiderstandsklasse nach DIN 4102: | | |
| ............................... | ................................. | F 30 - A | F 60 - A | F 90 - A |
|  |  | F 30 - AB | F 60 - AB | F 90 - AB |
|  |  | KG | EG | Regelgeschoß |
| Bruttogeschoßfläche in m²: | |  |  |  |
| max. Gebäudehöhe: m | | Höhenlage Fußboden oberstes Geschoß/  Höhenlage oberste Arbeitsbühne m | | |

**4.**

Anwendung des Musters der Industriebau-Richtlinie in Verbindung mit der Vornorm DIN 18230

*Hinweis:* Anwendung muß nach der "Gliederung für den Nachweis eines brandschutztechnischen

Gesamtkonzeptes nach der Muster-Industriebau-Richtlinie und der Vornorm DIN 18230"

erfolgen!

Siehe Erlaß HMLWLFN, VIII 1-64 b 16/25-18/93 vom 24.05.1993 (StAnz. 25/1993 S. 1451)

**5.**

Dämmstoffe nach DIN 4102: Baustoffklasse A 1/A 2 B 1 B 2

Rauch- und Wärmeabzugsanlage (RWA): nach VdS nach DIN 18232 ohne RWA

Hinweis: Brandwände sind in den Grundrissen der Bauvorlage und in den Apparateaufstellungsplänen zu kennzeichnen.

Zufahrten, Aufstell- und Bewegungsflächen für die Feuerwehr nach DIN 14090:

vorhanden 1-seitig 2-seitig 3-seitig allseitig

nicht vorhanden

**6.**

Brandmeldeanlage nach den einschlägigen Bestimmungen (z. B. VDE, DIN, VdS etc.)

nicht vorgesehen

vorgesehen mit folgenden Leistungsmerkmalen:

nichtautomatische Brandmelder

automatische Brandmelder

flächendeckend

in folgenden Teilbereichen:

...............................................................................................................................................................

...............................................................................................................................................................

...............................................................................................................................................................

Durchschaltung zu einer ständig besetzten Alarmzentrale

des Werkes der Betriebsfeuerwehr der Werkfeuerwehr

Durchschaltung zur Zentralen Leitstelle für Brandschutz, Katastrophenschutz, Rettungsdienst

**7.**

**8.**

Löscheinrichtungen:

.............................................................................................................................

Steigleitung(en) naß Steigleitung(en) naß/trocken Steigleitung(en) trocken

Löschanlagen: .............................................................................................................................

***automatisch***

flächendeckend Anlagenart: ...............................................................................................

in folgenden Teilbereichen a) im Bereich .....................................................................................

b) im Bereich .....................................................................................

.....................................................................................

c) im Bereich ............................................................... ......................

Anlagenart: zu a) .....................................................................................

Anlagenart: zu b) .....................................................................................

Anlagenart: zu c) .....................................................................................

Sonderlöschmittel: ..............................................................................................

vorgehaltene Menge: ...............................................................................................

***halbstationär***

Anlagenart: ..............................................................................................

im Bereich: ..............................................................................................

Löschmittel: ..............................................................................................

Löschmittelmenge: ...............................................................

Sonstige Einrichtungen: ..................................................................................................................

Sonderbereich: ..................................................................................................................

Unzulässige Löschmittel: ..............................................................................................

Begründung: ..............................................................................................

.............................................................................................

.............................................................................................

.............................................................................................

.............................................................................................

**9.**

Löschwasser-Rückhaltung:

Bemessung nach LöRüRL (zusätzliche Bauvorlagen nach Nr. 9 LöRüRL erforderlich!)

andere Bemessung

..........................................................................................................................

Bereich: .................................................... : ........................................ m³

Bereich: .................................................... : ........................................ m³

Bereich: .................................................... : ........................................ m³

Bereich: .................................................... : ........................................ m³

: m³

**10.**

Angaben über besondere Gefahrenbereiche:

Umgangsbereich mit radioaktiven Stoffen:

Gefahrengruppe nach FwDV 500 Gefahrenklasse nach BrandRaSt-Richtlinie

Umgangsbereich mit

biologischen Arbeitsstoffen:

Labor-Sicherheitsstufe: L 1 L 2 L 3 L 4

Produktions-Sicherheitsstufe: P 1 P 2 P 3 P 4